Egal was ... – Gib nicht auf!

Wie man die Kraft bekommt,
jede Situation zum Guten zu wenden!

Danette Joy Crawford

Danette Joy Crawford

Egal was ... – Gib nicht auf!

Wie man die Kraft bekommt,
jede Situation zum Guten zu
wenden!

Egal was ...- Gib nicht auf!

Englischer Originaltitel: Don't Quit in the Pit
Published by Whitaker House, New Kensington, PA 15068
Copyright © 2010 by Danette Joy Crawford
www.whitakerhouse.com

ISBN 978-1-60374-184-2

Deutsche Ausgabe:
© 2012 Gilgal Publishing, Ajoke Harewood
CH-5728 Gontenschwil/AG

www.gilgalpublishing.ch

ISBN 978-3-905963-20-5

Die Bibelzitate wurden der Schlachter Übersetzung entnommen -
Version 2000.

© Genfer Bibelgesellschaft, CH-1211 Genf 3

Übersetzung: Birgit Schwab
Korrektur: Ajoke Harewood
Satz: Nicole Wiederkehr

Printed in Germany

Was Leser über Danette Joy Crawford und «Egal was ... – Gib nicht auf!» sagen:

Danette Crawfords Buch *Egal was ... – Gib nicht auf!* liest sich wie ein moderner Bericht über geistliche Riesen wie Georg Müller und Königin Esther. Sie versteht es, solide biblische Lehre meisterhaft mit praktischen Empfehlungen und glaubensvollen Zeugnissen zu verbinden und führt so den Leser auf eine Ebene, auf der er viel vom Herrn erwartet. Danettes Buch ist mitreißend zu lesen; es inspiriert seine Leser und befähigt sie, über alle Fallgruben hinweg ein siegreiches Leben zu führen. Ein Buch, das man gelesen haben muss!

– *Dr. William F. Cox Jr.*

Professor und Direktor, Christian Education Programs,
Regent University School of Education

Danettes reiche persönliche Erfahrung, kombiniert mit tiefer Einsicht in biblische Prinzipien, macht das vorliegende Buch zu einem, das man gelesen haben muss, wenn man im Leben erfolgreich sein will.

– *Richard Nicholson*

Regional Director, Assemblies of God World Missions

Danette Crawford hat auf leidenschaftliche und zielgerichtete Weise ihr Herz ausgeschüttet. Danke, Danette, dass du uns mit neuer Inspiration versorgst, damit wir aus der Grube kommen und den Gipfel erreichen. Ich werde dieses Buch persönlich nutzen und auch für die Menschen verwenden, die ich auf ihrem geistlichen Weg begleite.

– *Reverend David Dillon*

Pastor, Rock Church of Franklin

Danettes Buch steckt voller Inspiration und Hoffnung. Es ist ein Lehrbuch darüber, wie man durchs Leben kommt, wenn es «ans Eingemachte» geht. Beim Lesen ihrer Worte habe ich mich immer wieder sagen hören: «Das stimmt.» Danke, Danette, dass du deine ganze Geschichte mit uns geteilt hast, damit wir lernen, wie wir im Glauben vorangehen können und was uns dieser Weg an Nutzen und Freude bringt.

– *Nate Atwood*

Hauptpastor, Kempsville Presbyterian Church
Moderator, Evangelical Presbyterian Church's 29th General Assembly

Egal was ... – Gib nicht auf! gibt dem Leser die Waffen in die Hand, die er braucht, um mit vielen der heutigen Herausforderungen fertigzuwerden. Danette inspiriert Menschen, den Gipfel der Freiheit zu erklimmen. Ich kenne Danette seit über zwanzig Jahren und habe diese Frau Gottes aus vielen tiefen Gruben klettern sehen, wie sie es in ihrem Buch beschreibt. Bitte lies dieses Buch.

– *Reverend H. Wade Trump*
Pastor, Jamestown Christian Fellowship

Es ist ein Vergnügen, Danette Crawfords Buch zu lesen. Es ist einfach und klar geschrieben und vermittelt die Lektionen aus ihrem Leben auf fesselnde und einprägsame Weise.

– *Dr. Paul Conn*
Präsident, Lee University

Danette hat ein inspirierendes Buch über die Lebenslektionen geschrieben, die sie aus eigener Erfahrung kennt. Ihr persönliches Zeugnis erinnert uns auf kraftvolle Weise an Gottes Zusage, das gute Werk, das Er in uns begonnen hat, zu vollenden.

– *Reverend Mark A. Derby*
Hauptpastor Grace United Methodist Church

Ich kann den ausgezeichneten Ruf, die Integrität und den positiven Einfluss der Autorin auf mein eigenes Umfeld bestätigen. Dieses Buch ist bedeutend, weil sie eine Frau Gottes für unsere Generation ist.

– *Dr. Joseph Umidi*
Professor der praktischen Theologie,
Regent University School of Divinity

Wir alle stehen jeden Tag in der Versuchung, uns in viele «Gruben» fallen zu lassen – Gruben der Ablehnung, Depression, Angst, Abhängigkeit, Zweifel und Unglauben – und die Liste geht weiter. Egal was ... – Gib nicht auf! ist ein ausgezeichnetes Buch. Danette gibt uns die Schlüssel, damit wir anderen helfen können, aus den Gruben des Lebens herauszukommen und sich von ihnen fernzuhalten. Lies dieses Buch – es wird dein Leben verändern.

– *Nancy Alcorn*
Gründerin und Präsidentin von
Mercy Ministries International

Egal was ... – Gib nicht auf! ist ein Buch, das man gelesen haben muss. Wer es liest, wird mit Hoffnung erfüllt werden und Ermutigung erfahren. Er wird die Standhaftigkeit und den Glauben erhalten, mit der er jeder „Grube“ entkommen kann. Setze dieses Buch in Hauskreisen, Bibelstunden und Sonntagsschulklassen ein. Der Reichtum an Wissen und die praktische Anwendung im Alltag sind leicht verständlich und werden in den kommenden Jahren als Leitfaden dienen.

– *Dr. T.L. Lowery*

Gründer von The T.L.Lowery Global Foundation

Durch die Transparenz ihrer eigenen Lebensgeschichte versichert uns Danette, dass Jesus auch in Prüfungszeiten für uns sorgt und uns befähigt, den Plan und die Bestimmung zu erfüllen, die Er für jeden von uns hat.

– *Michael Carter*

CFO Christian Broadcasting Network

Egal was ... – Gib nicht auf! zeigt, wie man sich auf den Einen verlassen kann, der unsere Umstände kennt – Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Auf dem Weg von den Tiefpunkten der Verzweiflung zu den Gipfeln des Sieges ermutigt Danette uns, Gott dafür zu preisen, dass Er die ganze Geschichte kennt!

– *William L. Davis Jr.*

Pastor, Mount Pleasant Baptist Church

Was für eine Ermutigung! Danette lässt uns teilhaben an der Geschichte ihres Lebens – eines Lebens, das in einer völligen Niederlage hätte enden können, hätte sie sich den negativen Umständen um sie herum ergeben. Stattdessen hatte Gott einen größeren Plan – ein Leben voller Sieg und Triumph. Lies Egal was ... – Gib nicht auf! und es wird dir Hoffnung für deine Zukunft geben.

– *Ann Robertson LeBlanc*

Vizepräsidentin, Christian Broadcasting Network

Widmung

Dieses Buch ist meiner Mutter, Deborah, gewidmet. Danke, dass du immer an mich geglaubt hast und ein wunderbarer Quell bedingungsloser Liebe und Ermutigung bist.

Danksagungen

Zuallererst möchte ich dem Herrn für seine unerschöpfliche, bedingungslose Liebe zu mir danken. Ohne Gott hätte ich schon vor langer Zeit aufgegeben und würde noch in der Grube sitzen. Danke Herr, dass Du meine Seele gerettet und mich mit Deinem kostbaren Heiligen Geist erfüllt hast.

An Destiny, meine Tochter – danke, dass du mein Leben mit Freude und Lachen erfüllst, und danke für deine Geduld und dein Verständnis während der vielen Monate, die ich damit verbracht habe, dieses Buch zu schreiben. Ich bin so stolz auf dich und auf dein Herz für Gott, und ich weiß, dass Er durch dein Leben Großes bewirken wird.

An meine Familie und Freunde – danke, dass ihr die ganze Zeit über an mich geglaubt und mich ermutigt habt; danke auch für eure Hilfe, während ich dieses Buch verfasst habe.

An meine geistlichen Mentoren – danke, dass ihr mir ein gottesfürchtiges Leben vorgelebt habt und mich so geführt habt, dass ich mein volles Potential entfalten konnte.

An meine kostbaren Partner – ohne eure Zeit, eure Gebete und eure finanzielle Unterstützung könnte Joy Ministries nicht all das tun, was es heute tut. Danke! Gemeinsam verändern wir Leben, heilen Herzen und retten Seelen.

Abschließend an Bob Whitaker und die gesamte Belegschaft von Whitaker House – Danke für euer Herz, Menschen durch das gedruckte Wort zu dienen. Danke, dass ihr an mich geglaubt habt und dass ihr ein Team seid, mit dem es sich so wunderbar zusammenarbeiten

Vorwort

Jeder von uns sieht sich mit Stürmen konfrontiert, die unseren Charakter und unseren Glauben auf die Probe stellen. Danette Joy Crawfords Buch *Egal was ... – Gib nicht auf!* ist eine inspirierende Geschichte über die Treue Gottes. Ihr Buch steckt voller Hoffnung, Ermutigung und Heilung für alle, deren Leben zerbrochen ist und deren Träume sich zerschlagen haben. Es liefert wichtige Schlüsselwahrheiten, die uns befähigen, auf der anderen Seite jedes beliebigen Sturms herauszukommen, mit dem wir uns in unserem Leben konfrontiert sehen.

Danette Joy Crawford ist eine mutige Frau des Glaubens, die dich inspirieren wird, das Feuer für Jesus am Lodern zu halten. Sie streckt sich nach den Menschen aus, um nicht nur ihren geistlichen Nöten zu begegnen, sondern auch ihren körperlichen und emotionalen.

Sie ist in der Lage, anderen Hoffnung zu bringen, weil sie die Grube aus eigener Erfahrung kennt und gelernt hat, wie man ihr entkommt. Der Aufenthalt in der Grube ist zeitlich begrenzt – also gib nicht auf, wenn du darinnen bist. Danettes Geschichte wird dich inspirieren, deinen Glauben aufbauen und dich auf eine neue Ebene des Vertrauens in Gott bringen! Ich kann *Egal was ... – Gib nicht auf!* jedem Christen wärmstens empfehlen.

– Marilyn Hickey

Gründerin und Präsidentin von Marilyn Hickey Ministries
Autorin von *The Names of God* (Die Namen Gottes)

Inhalt

Einleitung	15
1. Meine persönliche Grube	21
2. Aus der Grube der Ablehnung zum Gipfel der Annahme.....	35
3. Aus der Grube der Vergeltung zum Gipfel der Zurückhaltung	51
4. Aus der Grube der Zerbrochenheit zum Gipfel der Ganzheit	65
5. Aus der Grube der Ziellosigkeit zum Gipfel der Bestimmung	79
6. Aus der Grube der Täuschung zum Gipfel der Wahrheit	91
7. Aus der Grube der Selbstbestimmtheit zum Gipfel des Gehorsams..	103
8. Aus der Grube der Verleugnung zum Gipfel des Fortschritts	113
9. Aus der Grube des Selbstmitleids zum Gipfel der Zufriedenheit.....	123
10. Aus der Grube des Zweifels und der Verzweiflung zum Gipfel des Vertrauens und der Hoffnung.....	137
11. Aus der Grube des Mangels zum Gipfel des Überflusses	153
12. Aus der Grube des Jammerns zum Gipfel des Erfolges	171
13. Aus der Grube der Niederlage zum Gipfel des Sieges	185
14. Aus der Grube der Sucht zum Gipfel der Freiheit	203
15. Aus der Grube der Unversöhnlichkeit zum Gipfel der Versöhnung....	225
16. Aus der Grube der ungerechten Anschuldigung zum Gipfel der Beförderung.....	245
17. Schlüsselentscheidungen, die aus jeder Grube herausführen.....	259
18. Die nächste Ebene erklimmen.....	275
Über die Autorin	289

Einleitung

An jedem einzelnen Tag befinden wir uns auf einem Gipfel, in einer Grube oder irgendwo dazwischen. Wir würden gerne auf den Gipfeln des Lebens bleiben – in diesen Zeiten von extremer Freude und Glück. Leider jedoch verbringen viele Menschen zu viel von ihrer Zeit in einer Grube oder einem Loch – ob es nun ein Loch emotionaler Verzweiflung, finanzieller Not, seelischer Qual, körperlicher Schmerzen oder etwas anderes ist. Noch bedauernswerter ist die Tatsache, dass viele Menschen sich in ihrem Loch einrichten und niemals wieder herauskommen. Entmutigt und geschlagen beschließen sie, dort zu bleiben wo sie sind, anstatt den Entschluss zu fassen, ihrem Loch zu entkommen und den nächsten Gipfel zu erklimmen. Lass nicht zu, dass das dein Schicksal wird! Du kannst es dir nicht leisten, dich im Loch einzurichten. Dein Leben – und deine letztendliche Bestimmung – hängt davon ab, dass du den festen Entschluss fasst, Gott zu vertrauen und herauszukommen.

Richte dich nicht im Loch ein

Während der Jahre meines Dienstes habe ich viele Menschen getroffen, die sich inmitten scheinbar hoffnungsloser Situationen befanden. Tragischerweise habe ich Leute gesehen, die sich in ihrem Loch eingerichtet haben, um niemals wieder hervorzukommen. Doch ich habe auch die große Freude gehabt, andere dabei zu beobachten, wie sie aus ihrem Loch herauskamen und schwierige Umstände überwand. Dee (*Name wurde geändert um die Identität der Person zu bewahren*) ist nur eine von ihnen.

Dee fühlte sich gefangen. Seit Generationen hatte ihre Familie in Sozialwohnungen gelebt, und es sah nicht so aus, als würde sie mit dieser Tradition brechen. Die unverheiratete Mutter dreier Kinder lebte mit deren Vater zusammen – und litt Tag für Tag darunter, dass er sie emotional, seelisch und verbal missbrauchte. Dee verbrachte ihr Leben in einem Loch von Schmerz und Mangel, ohne Aussicht auf Entkommen. All das jedoch begann sich zu ändern, als sie eine scheinbar einfache Entscheidung traf, die ihr Leben umkrempeeln sollte.

Wir führten in Dees Siedlung einen Einsatz durch, und Dee kam aus ihrer Wohnung zu dem Veranstaltungsort, den wir vorübergehend eingerichtet hatten. Sie nahm eine der Taschen mit Lebensmitteln entgegen, die wir verschenkten. Außer den Lebensmitteln empfing sie etwas sehr viel Wichtigeres: ihre Errettung. Sie gab ihr Leben während des Altarrufs dem Herrn – eine Entscheidung, die der Startschuss für ihren Auszug aus dem Loch war. Am folgenden Tag klopfen meine Tochter und ich an ihre Tür, um ihr eine Bibel zu geben und sie in die Gemeinde einzuladen. Dee nahm ab sofort an den Treffen der LIFE-Gruppe unseres Dienstes für allein erziehende Mütter teil. Dort entwickelte sie Beziehungen zu gläubigen Frauen, die sie unterstützten. Sie brachte ihre Kinder zu unserem wöchentlichen Kids Club, wo auch sie ihr Leben dem Herrn gaben. Später meldete sie ihre Kinder bei unserem Sommer-Lese-Camp an, wo sie Lesen lernten. Während Dee sich immer mehr an unseren Einsätzen beteiligte und im Glauben wuchs, traf sie die Entscheidung, sich aus ihrer von Missbrauch geprägten Beziehung zu lösen.

Das war noch nicht das Ende. Sie beschloss weiter, eine Arbeit anzunehmen. Mit der Hilfe unseres «Zurück-ins-Berufsleben»-Programms fand sie eine Beschäftigung und war nicht mehr auf Sozialhilfe angewiesen. Mit der Hilfe unseres Dienstes zog sie aus ihrer Sozialwohnung in ihr eigenes Zuhause. Fest entschlossen eine Ausbildung zu machen, schrieb sich Dee am College ein und machte ihren Abschluss als medizinische Assistentin. Heute, mehr als zehn Jahre nach ihrer lebensverändernden Entscheidung, hat Dee eine wunderbare Karriere und sie und ihre Kinder lieben den Herrn. Was für eine großartige Wende!

Schaust du – wie damals Dee - gerade aus einer dunklen Grube mit hohen Wänden in die Höhe und hast keine Leiter in Sicht? Wenn ja, dann möchte ich dir ein Seil der Hoffnung zuwerfen! Deine Situation mag hoffnungslos scheinen. Dein Schmerz mag überwältigend sein. Doch es gibt jemanden, der deine Sorgen besser kennt als du selbst, und Er wird dich aus deiner Grube herausbringen, wie Er es bei Dee getan hat. Selbst in deiner Grube bist du nicht allein; der Herr ist bei dir, egal wie tief und dunkel deine Grube auch sein mag.

Aus der Grube gerettet: Gottes bestätigte Erfolgsbilanz

Wenn du fühlst, dass du in einer Grube gefangen bist, entspanne dich. Du bist nicht der erste Mensch, der plötzlich feststellt, dass er von einem Ort aus in die Höhe schaut, der sich wie eine tiefe, dunkle Grube anfühlt. Im Alten Testament der Bibel lesen wir von einem jungen Mann namens Josef, der sich buchstäblich in seiner eigenen Grube wieder fand. Auf Josef wirkte diese Grube wie eine dunkle Sackgasse, doch in Wahrheit war es der Weg zum Palast – noch dazu eine Direktverbindung. (Siehe 1. Mose 37,5; 39; 41,14-44.)

Im Neuen Testament lesen wir über den Apostel Paulus, einen geachteten jüdischen Leiter, der Christ wurde, Seelen für Jesus gewann und sich in der Folge in seiner eigenen Grube wieder fand. Für Paulus hatte die Grube die Form eines Schiffes, das von einem tosenden Sturm hin und her geworfen wurde. Alle wollten von Bord springen, doch Gott sagte zu Paulus: *«Gebt das Schiff nicht auf – ihr werdet durchkommen!»* (Siehe Apostelgeschichte 27.)

Du siehst, jeder Mensch – ob Mann oder Frau, reich oder arm, jung oder alt – weiß, wie es ist, sich in einer Grube wieder zu finden. Ich möchte dich heute ermutigen – gib das Schiff nicht auf! Ja, deine Grube mag überwältigend tief erscheinen. Ja, vielleicht befindest du dich gerade inmitten des schlimmsten Sturmes deines Lebens. Aber ich kann dir versprechen, dass er vorübergeht. Wenn du deinem Vater Gott vertraust und Ihm gehorchst, wird Er dich aus der Grube herausführen. Auch das wird vorbeigehen.

Ergreife das Wort – dein Seil der Hoffnung

Sowohl Josef als auch Paulus brauchten ein Seil der Hoffnung, um aus der Grube zu klettern. Ihr Seil der Hoffnung war dasselbe, das auch dir zur Verfügung steht – Gottes Wort. Die Bibel liefert uns eine Karte, die uns aus absolut jedem Loch herausführt, in dem wir uns befinden mögen. Psalm 34,20 sagt: *«Der Gerechte muss viel Böses erleiden; aber aus allem rettet ihn der HERR.»*

Mit anderen Worten - wir alle werden unsere Erfahrungen mit diesen «Löchern» in unserem Leben haben. Sie sind unvermeidlich, aber wir können ihnen entkommen, wenn wir das Seil der Hoffnung ergreifen und den festen Entschluss fassen, herauszuklettern.

Lies es – du brauchst es!

Ich bin viel im Auto unterwegs, aber ich mag keine Navigationssysteme. Deshalb sehe ich mir immer genau die Straßenkarte an, bevor ich mich auf den Weg mache. Wenn ich mich nicht vorher mit der Karte befasse oder unterwegs einen Blick darauf werfe, werde ich mich mit ziemlicher Sicherheit verfahren. An meinem Bestimmungsort anzukommen ist genauso einfach wie die Karte zu lesen, aber ich muss sie lesen. Ich kann das Wissen über die Strecke nicht automatisch absorbieren. Dasselbe gilt auch für unsere Straßenkarte, die uns den Weg aus dem Loch zeigt. Wir müssen das Wort der Wahrheit – die Bibel – lesen. Sie ist unsere Straßenkarte! In Johannes 8,32 steht: *«Und ihr werdet die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch frei machen!»*

Die Wahrheit an und für sich setzt dich nicht frei; es ist die Wahrheit, die du erkennst, die dich frei macht.

Die gute Nachricht ist, dass jedes Loch von vorübergehender Natur ist, denn das Wort Gottes verspricht uns, dass Gott uns aus jeder Bedrängnis befreien wird. Das Seil der Hoffnung – Gottes Wort – wird uns niemals enttäuschen. *«... und du sollst erkennen, dass ich der HERR bin: die auf mich harren, werden nicht zu Schanden werden.»* (Jesaja 49,23). Ist das nicht eine kostbare Verheißung? Wir haben einen Freund, unseren wunderbaren Vater, der uns nie im Stich lässt. Wenn wir unsere Hoffnung auf Ihn setzen, werden wir niemals

enttäuscht. Wenn wir unsere Hoffnung auf einen anderen Menschen, einen Gehaltsscheck oder eine Situation setzen, wird der Tag kommen, an dem wir enttäuscht sind. Doch wenn wir unsere Hoffnung auf den Herrn gesetzt haben, werden wir niemals enttäuscht werden.

Ich denke an die biblische Geschichte von Abraham und Sarah. Dieses Ehepaar hatte viele Jahre auf ein Baby gewartet. Abraham wusste, dass sein Körper nun zu alt war, und er hatte noch nie eine Frau getroffen, die in Sarahs Alter noch ein Kind empfangen hatte. Außerdem – selbst wenn Sarah jünger gewesen wäre, wäre sie immer noch unfruchtbar gewesen.

Doch Abraham gab nicht zu viel auf die Fakten, die ihm vor Augen standen. Er hielt sich an einem Seil der Hoffnung fest, das Gott ihm zugeworfen hatte – und mit seinen hundert Jahren hing er immer noch daran!

«Er hat da, wo nichts zu hoffen war, auf Hoffnung hin geglaubt, dass er ein Vater vieler Völker werde, gemäß der Zusage: «So soll dein Same sein!» Und er wurde nicht schwach im Glauben und zog nicht seinen Leib in Betracht, der schon erstorben war, weil er fast hundertjährig war; auch nicht den erstorbenen Mutterleib der Sara. Er zweifelte nicht an der Verheißung Gottes durch Unglauben, sondern wurde stark durch den Glauben, indem er Gott die Ehre gab und völlig überzeugt war, dass Er das, was Er verheißt hat, auch zu tun vermag.»

(Römer 4,18-21)

Wow! Entgegen allem, was man im Natürlichen erhoffen konnte, hängte sich Abraham an das Seil der Hoffnung, indem er Gottes Wort glaubte. Gott hatte ihm ein Versprechen gegeben, und er glaubte es! Er verleugnete die Tatsachen nicht; er schaute sie an und beschäftigte sich mit ihnen auf kraftvolle und fruchtbringende Weise. Die Tatsachen existieren im Natürlichen, aber die Wahrheit – das Wort Gottes – existiert im geistlichen Bereich. Die Wahrheit wiegt immer schwerer als die Fakten. Und wenn wir unsere Hoffnung – so wie Abraham – auf die Wahrheit setzen, kann unser Glaube die Tatsachen verändern!

Ich bin ein lebender Beweis dieser Wahrheit, doch es war eine schwierige Lektion, sie zu erlernen – eine, die mich zu vielen